

Gemeinde Dietzenbach

Gemeindedaten

- Bezirk: Offenbach, vorher Bezirk Darmstadt
- Gemeindegründung: 5. April 1959
- Kirchweihe: 5. April 1959 (Gartenstraße) durch: Bezirksältester Walter Wolf
- Kirchweihe: 14. Dezember 1967 durch: Bischof Paul Weine
- Schließung: 3. November 2022 durch Apostel Opdenplatz, Integration in umliegende Gemeinden (seihe Bericht)
- Gemeindestatus: Geschlossen

Gemeindevorsteher

06.10.1991 -03.11.2022 Evangelist Siegfried Martin

Gemeindechronik

s.u. Downloads

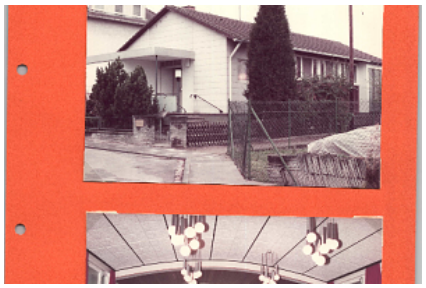
5. April 1959









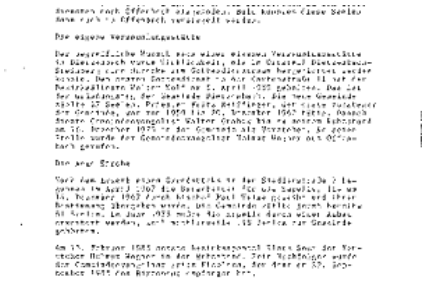


Versammlungsstätte

Der begreifliche Wunsch nach einer eigenen Versammlungsstätte in Dietzenbach wurde Wirklichkeit, als im Ortsteil Steinberg eine Baracke angemietet und zum Gottesdienstraum hergerichtet werden konnte. Den ersten Gottesdienst in der Gartenstraße 11 hat der Bezirksvorsteher Walter Wolf am 5. April 1959 gehalten. Das ist der Gründungstag der neuapostolischen Kirchengemeinde in Dietzenbach. Die neue Gemeinde zählte zu diesem Zeitpunkt 17 Mitglieder.

Neue Kirche

Das unbebaute Grundstück in der Siedlerstraße 7 konnte erworben werden.



Die neue Versammlungsstätte

Der begreifliche Wunsch nach einer eigenen Versammlungsstätte in Dietzenbach wurde Wirklichkeit, als im Ortsteil Steinberg eine Baracke angemietet und zum Gottesdienstraum hergerichtet werden konnte. Den ersten Gottesdienst in der Gartenstraße 11 hat der Bezirksvorsteher Walter Wolf am 5. April 1959 gehalten. Das ist der Gründungstag der neuapostolischen Kirchengemeinde in Dietzenbach. Die neue Gemeinde zählte zu diesem Zeitpunkt 17 Mitglieder.

Die neue Kirche

Nach dem Erwerb eines Grundstücks in der Siedlerstraße 7 begannen im April 1967 die Bauarbeiten für die Kapelle, die am 16. Dezember 1967 durch Bischof Karl Kolax geweiht und ihrer Bestimmung übergeben wurde. Die Gemeinde zählte damals bereits 60 Seelen. In Jahr 1973 wurde die zunächst durch einen Anbau erweitert werden, weil Notwendigkeit. 15 Jahren zur Gemeinde gehörten.

Am 17. Februar 1985 begann Bauarbeitenmeister Klaus Sauer der Vorsteher Richard Wagner an der Weiterarbeit. Zehn Wochenlänge wurde die Gemeinderäume und [illegible] Am 4. Mai 87. Sonntag 1987 von Bezirksälteste [illegible]



Letzter Gottesdienst mit Ruhesetzung und Profanierung in Dietzenbach

Am Donnerstagabend, 3. November 2022 besuchte Apostel Gert Opdenplatz die Gemeinde Dietzenbach zu einem letzten Gottesdienst. Für diesen Abend war vorgesehen, den Vorsteher und zwei Prediger der Gemeinde Dietzenbach in den Ruhestand zu versetzen und das Kirchengebäude zu entwidmen. Künftig werden die Gemeindemitglieder die Gottesdienste in den umliegenden Gemeinden Offenbach, Langen, Dieburg, Seligenstadt, Neu-Isenburg und Frankfurt-Sachsenhausen besuchen und dort am Gemeindeleben teilnehmen.

Als Eingangslied für diesen letzten Gottesdienst in diesem Gotteshaus wählte der Apostel das Lied Gesangbuch Nr. 341, wo es in der ersten Strophe heißt: „Was hat uns so verbunden in diesen schönen Stunden zu einem Geist und Sinn? Dein Wort, zu uns gesprochen, dein Brot mit uns gebrochen, und aller Wunsch: Zum Ziele hin!"

Als Textwort legte er Hosea 10, 12 zugrunde: „Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den Herrn zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!"

Wie oft ...

... hat Gott Großes getan an diesem Ort in Wort und Sakrament? Wie oft wurde an diesem Ort Gottes Wort gepredigt und heiliges Abendmahl gefeiert? Der Apostel sagte: Mit Blick auf diesen















